



Massenstart der Kleinen. Bild: zvg

Dank 656 Runden gabs eine neue Rutschbahn

WÄDENSWIL. Rund 100 Schülerinnen und Schüler der Schuleinheit Gerberacher in Wädenswil traten am Mittwoch in drei Kategorien zu einem Sponsorenlauf an. In total 656 Runden über eine Gesamtdistanz von 328 Kilometer erranzten sie einen zu erwartenden Betrag in der Grössenordnung von 5000 Franken. Werden alle Zahlungsverprechungen eingelöst, erhöht sich der Betrag sogar.

Zwei Drittel der Summe geben zu Gunsten der Anschaffung einer Riesenrutschbahn auf dem Schulgelände, einen Drittel der Summe spendet die Schüler-

schaft der Stiftung Wunderlampe, welche mit der Spende Herzenswünsche von schwerkranken oder behinderten Kindern erfüllen wird.

Hintergrund der Schulhausaktion bildete der Wunsch der Gerberacher-Schülerinnen und -Schüler nach einer Riesenrutschbahn auf dem Schulgelände. Aber: Ohne Schweiß keinen Preis. Auf Anregung des Schülerrats sollten die Kinder mit der Teilnahme am Sponsorenlauf ihren Beitrag zur Anschaffung selber leisten. So motivierten die Kinder Eltern, Verwandte und Bekannte, ihnen einen

Pro-Runden-Beitrag zu spenden. Bereits vor dem Sponsorenlauf zugesichert waren Beiträge durch die Stadt Wädenswil sowie dem Elternrat Gerberacher aus selbst erwirtschafteten Einnahmen. Da aufgrund der Anzahl Anmeldungen die Finanzierung der Riesenrutschbahn, die rund 10000 Franken kostet, schon vor den Sommerferien gesichert war, konnte die Rutschbahn bereits während der Sommerferien montiert werden. Organisiert wurde der Anlass durch den Elternrat in Zusammenarbeit mit der Lehrerschaft. (s)